

# Düsseldorfer Tabelle ab 01.01.2017

Die Düsseldorfer Tabelle dient als Maßstab zur Berechnung des Unterhalts, insbesondere dem Kindesunterhalt. Die Düsseldorfer Tabelle selbst hat keine Gesetzeskraft und versteht sich als allgemeine Richtlinie, die von den Gerichten bei der Unterhaltsberechnung herangezogen wird.

Zum **01.01.2017** werden die Bedarfssätze der Düsseldorfer erneut angehoben. Dabei steigt der **Mindestunterhalt** für

Kinder bis zum 5. Lebensjahr	um 7 Euro	auf 342 Euro,
bei Kindern zwischen dem 6. und 11. Lebensjahr	um 9 Euro	auf 393 Euro und
Kinder zwischen dem 12. und dem 17. Lebensjahr	um 10 Euro	auf 460 Euro.

NETTOEINKOMMEN DES UNTERHALTSPFLICHTIGEN IN €		ALTERSSTUFEN IN JAHREN (§ 1612 A BGB)				PROZENT	BEDARFS- KONTROLL- BETRAG IN €
		0-5	6-11	12-17	AB 18		
1.	bis 1.500	342	393	460	527	100	880/ 1.080
2.	1.501-1.900	360	413	483	554	105	1.180
3.	1.901-2.300	377	433	506	580	110	1.280
4.	2.301-2.700	394	452	529	607	115	1.380
5.	2.701-3.100	411	472	552	633	120	1.480
6.	3.101-3.500	438	504	589	675	128	1.580
7.	3.501-3.900	466	535	626	717	136	1.680
8.	3.901-4.300	493	566	663	759	144	1.780
9.	4.301-4.700	520	598	700	802	152	1.880
10.	4.701-5.100	548	629	736	844	160	1.980

Bei Einkommen **über 5.101 Euro** netto wird einzelfallabhängig ermittelt

Für **volljährige Kinder**, die Anspruch auf Barunterhalt haben und einen **eigenen Hausstand führen** (*auch in Wohngemeinschaften*) beträgt der Unterhaltsbetrag abweichend von den Tabellenwerten ab 2016 dann **735 Euro** (670 Euro bis 31.12.2015) monatlich. In diesem Betrag sind 300 Euro (280 Euro bis 31.12.2015) für die Unterkunftskosten inklusive der umlagefähigen Nebenkosten einberechnet.

### **Kindergeldanrechnung beim Tabellenbetrag**

Bei den in der Tabelle veröffentlichten Werten handelt es sich um den Unterhaltsanspruch des Kindes selbst, jedoch noch nicht um den tatsächlichen Zahlbetrag. Der Unterhaltsschuldner darf hier aber das Kindergeld vom Tabellenbetrag kürzen, so dass sich der endgültige Zahlbetrag ergibt. Die Kindergeldanrechnung erfolgt bei Minderjährigen sowie privilegiert Volljährigen je zur Hälfte.

#### **HÖHE DES KINDERGELDES**

	<b>01.01.2015</b>	<b>01.01.2016</b>	<b>01.01.2017</b>
1. und 2. Kind	188 Euro	190 Euro	192 Euro
3. Kind	194 Euro	196 Euro	198 Euro
ab 4. Kind	219 Euro	221 Euro	223 Euro

**Die Kindergeldanrechnung basiert auf § 1612 b BGB.** Da das Kindergeld beiden Eltern als Familie zusteht und das Existenzminimum des Kindes sichern soll, darf derjenige, bei dem das Kind nicht lebt und deswegen Barunterhalt schuldet, den Unterhaltsbetrag der Düsseldorfer Tabelle um das hälftige Kindergeld kürzen. Bei unterhaltsberechtigten, volljährigen Kindern darf der Unterhalt um das gesamte Kindergeld gekürzt werden.